



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Verkauf Haus und Anger zu Münster

Pfarrarchiv Münster

24.03.1514

Digitales Archiv

Shelf Mark: 6.7405.A92

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-52899](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-52899)



L Maßung Pullinger der Beatrice Seine eliche hausfrau erben zu Münster gefessen in der hofmarck liechtenberg Bekommen unbedinglich und unverschiedlich
 für uns und all unser erben und nachkommen Mit dem offendrucke das wie wir Wohlbedachten unser mit funden gueten willen durch stilles und dinstlich
 zu einem stauen und bedienlichen kuff verkauft und zu kaufen geben haben Wie dan nach dem landes recht der fürstlichen Graffschaft Trol und
 der hofschafft liechtenberg recht ist von höchsten und besten Crast und macht haben sel kan und mag unser Verkaufung wie samt den anget dore
 am gelegen zu Münster im dorf in obermelter hofmarck wie die wir zum und wehrung verfangen ist Stost Morgen halben und untracht an
 den wey wien im dorf gen Müng an lamprecht seime wehrung und lehen abenhalten an der pfarrs anget dem Geistlichen hein Andren
 geholt des zeit kirchliche zu Münster Unser lieben stauen pfarrs zum und püllen lehen als verordnen kirchprobt da selb in Nam und anst
 obermelter gorthaus wie dan weiche wehrung Mit gemeine und juner strecten und zum verfangen ist her zweind aus dem pullinger
 grüeten und mit ewig auf uns gefallen ist vom petten pullinger anzuget sein elichen hausfrau Salige vns vater und mueter wie ichs me
 gehabt und geprecht hat Nicht da von auf genommen Mit aller zu gehörung ein und aus vns und jedes verordnen dar umb uns aben
 wehrung und wehrung pullinger Beatrice Seine elichen hausfrau die genanten kirche und kirchprobt also par und perat wehr und aus ge
 recht haben ein Summa selb penantlich hundert old reingelt und zehen pfund perner zu lehen guetes landes wehrung der vns wehrung
 und zueffen vns der an allen staden oben und perat sein dore auf haben von wehrung pullinger und Beatrice sein hausfrau die penant
 wehrung und anget wie samt der strecten hausfrau zins so im anget ligt aus unser und unser erben gbat handlung und gbat genommen
 und in Crast die wehr dem vordigen gorthaus und allen geordneten kirchen und kirchproben ein und über geant als das alle wehr gefigte
 kirche und kirchprobt damit rehen oder lassen verkaufen verheimen verberden da mit rehen als mit andren des gorthaus grüeten un
 verhandt unser und aller unser nachkommen und erben und in ewiglich mit junger dinst stotes fürcht denoch sollen und willen wie und unser
 erben obermelter gorthaus und aller nach gesagt kirchprobt und gbat haben recht zuer oben und verpreis sein gegen Meniglich in an allen staden
 als dan umb solches verkauft zuer nach obermelter landes recht ist der Massen wo dan der kauf wehrung und anget zu krieg vord gethan
 sollen wie in das in unser Costen aus tragen und recht vertigen und das vordig gorthaus und alle wehr nachkommen gbat haben und verberden am
 allen staden haben auch wo sy des amiralen staden Namen den anget vordigen gekentlich und anget vordigen vordhalten Sand wehrung gorthaus
 so vordig sechs pfund per jarliche gorthaus des wehrung pullinger und Beatrice sein eliche gemacht haben Mit vns gepeten den erben
 und wehr bilhanden von Spane obigen erben zu Trol an der zeit pfleger zu pennspay und Simarck auch gerichtliche zu liechtenberg
 das er sein anget in just an den wief hat rehen hangen doch im sein in just und erben an staden der per und das in just sind zeugen die erben un
 weyr Maxten Modler Sigmund Strobl Marck abtaller petter demper Lasser abtaller all gefessen zu wehrung wehrchen an unser lieben
 fauen oben wehr verbindung nach Eipti gepuert Tausent fünf hundert und im vierzehendem Jar





Lastung pullinger der Beatre sein eliche hausfrau erben zu Münster geiffen in der hofmarch lichtenberd Bekennen unbeliglich und unversündlich
 für uns und all unser erben und nachkommen Mit dem offenbrief das wir mit volbedachtem muet mit funden quenten willen durch phliche und dwiglich
 zu einem stamen unbedencklichen kauft verkauft und zu kaufen geben haben Wie dan nach dem landes rechten der fürstlichen Graffschaft Tirol und
 der herzhafft hochwirden recht ist An höchstem und besten Crast und macht haben sol kan und mag unser Verkauung wir samt den anget dare
 um gelegen zu Münster im doif in obemelch hofmarch wie die wir zum und verkauung verfangen ist Stost Morgen halben und in nacht an
 den vier wunden im doif von Müng an lampretz staus veräuung und lichen abenthalten an des pfarrs anget Dem Geistlichen hein Andron
 gebold der zeit hirtliche zu Münster Unser lieben stamen pfarrschick und püllen lichen als verordum hirtprobst da selos in Nam und anstar
 obenelch gotzhau wie dan wemelch veräuung Mit gemein und juner stüeten und zum verfangen ist her zweimud aus dem pullinger
 queten und mit erpal auf uns gefallen ist Vom petten pullinger angetem sein elichen hausfrau Saligt unser vater und mueter wie icht in
 icht abt und gepreucht hat Nicht da von auf genommen Mit aller zu gehörung ein und aus vetter und jedes verordum dar umb uns obenelch
 verordum wolfrangen pullinger Beatre Seine elichen hausfrauen die genannten kirche und hirtprobst also vor und verait wezalt und aus ge
 richt haben ein Summa zehz penantlich hundert gld zehnt und zehen pfunt perner zu leich quoter landes weung der uns wolwung
 und zueffen uns der an allen staden ober und pezalt sein dar auf haben wir wolfrang pullinger und Beatre sein hausfrau die penant
 veräuung und anget wir samt der Stegers hausfrau zins So im anget ligt aus unser und unser erben gbold handlung und gbold genommen
 und in Crast diez wriess dem windigen gotzhau und allen geordneten kirchen und hirtprobst ein und über geantunt also das alle in gezeire
 kirchen und hirtprobst damit reuen oder lassen veräuung verkuemen verberden da wir reuen als wir anden des gotzhau gezeire un
 veränder unser und aller unser nachkommen und erben und inemlich mit ganzer dwiger stater fünfzehr denoch sollen und wollen wir und unser
 erben obenelch gotzhau und alle in wa gesez hirtprobst und gboldhaber recht guet geben und versprech sein gegen Menistlich in an allen staden
 als dan umb solichs veräuung guet nach obenelch landes recht ist der Massen wo zum verkauf veräuung und anget zu krieg wund gotzhan
 sollen wir in das in unser Costen aus tragen und recht vertragen und das windig gotzhau und alle in nachkommen gboldhaber und verfelz an
 allen staden haben auch wo so des amirichen staden Namen den auch wider kein getrenlich und angete vordehalten Sand wolfrang gotzhaus
 zu nemant Seis pfunt perner Jarliche gboldung des wolfrang pullinger und Beatre sein eliche gemacht haben Mit vleis gepetten den edlen
 und besten hilbranden von Späne obigen erbstentem zu Tirol an der zeit pfleger zu fiernsprug und Staimach auch gerichtlicher zu lichtenberd
 das es sein eigen inist an den brief hat reuen hangen doch in sein inist und erben an staden der vor und das inist sind zeugen die erben un
 weiser Maxten Modler Sigmund Stobl Marthe abtaller petter Dimpel Casper abtaller all geiffen zu Wising Westlichen an unser lichen



Handwritten text in a historical script, possibly Latin or German, including the date "1514".

7. 8. 14

1514 März 24.

